



Kegel-Nachwuchs in Aktion:

Das linke Foto zeigt einige der Teilnehmer am 1. Turniertag im Kreis „Zugspitze“; (vorn von links) Philip Schütz, Andreas Zahler, Kilian Zahler, Jonas Kothmayr, (hinten, von links) Anna Steinbrecher, Tobias Böttinger, Alexander Zahler, Kreisjugendwart Christian Steinbrecher, Felix Lindner, Markus Schmautz und Linus Hatzl. Das Foto rechts zeigt die bayerische U-18- Auswahl in Straubing. Mit auf dem Foto sind Regina Resch (3.v.l.) und Ramona Resch (2. v.r.) aus Paterzell. Rechts Landestrainer Andreas Rohrmeier.

FOTOS: GRO/BSKV



Resch-Schwwestern siegen mit Bayernkader

Paterzeller Duo bei U-18-Ländervergleich erfolgreich – Vanessa Lamche glänzt bei Bezirksvorentscheid mit 486 Holz

Landkreis – Der Kegel-Nachwuchs war bei verschiedenen Wettbewerben fleißig in Aktion – und zeigte dabei gute Leistungen.

■ **Bezirksvorentscheid:** Die U-10- und U-14-Kegler im Kreis ermitteln seit mehreren Jahren ihre Besten an mehreren Spieltagen. Der erste ging auf den Bahnen in Eberfing über die Bühne. Das Top-Resultat des Tages erzielte U-14-Spielerinnen Vanessa Lamche (Fortuna Penzberg) mit 486 Holz. Sie distanzierte damit die anderen drei Konkurrentinnen deutlich. Vor allem beim Spiel in die Vollen

(356) zeigte Lamche eine starke Leistung. Die weiteren Podestplätze belegten Lina Bobka (423) von Fortuna Penzberg und Tamara Hey (342) von Gut Holz Huglfing.

Bei den U-14-Burschen waren zehn Kegler am Start. Den Sieg holte sich Lukas Leupold (456) vom SKC Oberau. Dahinter hing es spannend zu: Den zweiten Platz belegte Alexander Zahler (444) von Gut Holz Eberfing knapp vor den gleichauf liegenden Linus Hatzl (Gut Holz Huglfing) und Andreas Zahler (Gut Holz Eberfing), die beide auf 442 Holz ka-

men. Das beste Ergebnis bei den U-10-Burschen erzielte Korbinian Fischer (Gut Holz Eberfing) mit 238 Holz. Die U-10 spielt statt vier nur zwei Durchgänge. Eine starke Vorstellung lieferte das einzige U-10-Mädchen ab: Lea Mährlein (Fortuna Penzberg) erzielte 265 Holz. Die zweite Runde wird am 25. November in Seeshaupt ausgespielt.

■ **Ländervergleich:** In Straubing ging der DKBC-Ländervergleich für U-18-Teams, eine Art deutsche Meisterschaft der Landes-kader-Mannschaften, über die Bühne. Bei den Mädchen wa-

ren die Schwestern Ramona und Regina Resch aus Paterzell mit dabei. Gemeinsam mit den anderen bayerischen Keglern (aus Oberbayern waren noch Alexander und Johannes Leserer sowie Tobias Winkler vom SKC Töging-Erhartung nominiert) feierten sie am Ende den Gesamtsieg. Beim Ländervergleich zählen nicht nur die Holz beim Kegeln, sondern es fließen auch andere Leistungen wie Seilspringen und Laufen in die Bewertung ein.

Regina Resch war mit 628 Gesamtpunkten beste bayerische Athletin und Zweitbeste

aller weiblichen Starterinnen. Sie erkegelte 545 Holz, holte beim Seilspringen 31,55 Punkte (was einer Durchschlagszahl von 631 in drei Minuten entspricht) und beim Laufen 52,2 Punkte (was einer Zeit von 9:17 Minuten für 2000 Meter entspricht). Ramona Resch erreichte 616 Gesamtpunkte und war damit zweitbeste Bayerin. Sie kam im Kegeln auf 541 Holz, im Seilspringen auf 26,05 Punkte (Durchschlagszahl 521 in drei Minuten) und im Laufen auf 49 Punkte (9:50 Minuten für 2000 Meter). Ramona Resch

gehört seit Mai 2016 dem Bayernkader an, Regina Resch ist seit diesem Jahr in der Auswahl. Das Duo vom SKC „Gut Holz“ Eberfing nimmt regelmäßig an Lehrgängen und Stützpunkttrainings mit Kadertrainern teil.

Beim Ländervergleich nahmen sieben Landesverbände teil. Jede Auswahlmannschaft bestand aus vier weiblichen und vier männlichen Spielern. Die bayerischen Mädchen gewannen ihren Wettbewerb mit großem Vorsprung, sodass es trotz eines fünften Platzes der Burschen für den Gesamtsieg gereicht hat. ph